

MARKTGEMEINDE LANGENZERSDORF

Bezirk Korneuburg/NÖ

Nr. 5/2015

Geschäftszahl: 0003-15-00091-26

EDV: G:ALLGEMEINER SCHRIFTVERKEHR/SEKRETARIAT/15-09/2015-0146-pop

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des **Gemeinderates** der Marktgemeinde Langenzersdorf am **Montag, dem 28.9.2015**, im Festsaal der Marktgemeinde.

BEGINN: 19.00 Uhr

ENDE: 19.55 Uhr

Die Einladung erfolgte am **23.9.2015** durch E-Mail.

VON DEN MANDATAREN WAREN ANWESEND:

1. Bgm. Arbesser Mag. Andreas	ÖVP	18. GR.	Hofer Martin	GRÜNE
2. Vbgm. Waygand Josef	ÖVP	19. GR.	Hrdliczka Christian (ab TOP 4)	SPÖ
3. GGR. Danha Karl	SPÖ	20. GR.	Ivan Doris	ÖVP
4. GGR. Ebner Bernhard	ÖVP	21. GR.	Kapeller Karin	ÖVP
5. GGR. Grassl DI Franz	ÖVP	22. GR.	Kellinger Friedrich	FPÖ
6. GGR. König Peter	ÖVP	23. GR.	Kölfelner Renate	GRÜNE
7. GGR. Korp Mag. Robert	GRÜNE	24. GR.	Korp Nora	GRÜNE
8. GGR. Rainer Bernhard	ÖVP	25. GR.	Lehner Roswitha	ÖVP
9. GGR. Stindl Waltraud	GRÜNE	26. GR.	Martinetz Gertrude	SPÖ
10. GGR. Treitl Ingeborg	ÖVP	27. GR.	Ruzicka Michael	ÖVP
11. GR. Bär Mag. Siegrun	ÖVP	28. GR.	Schilling Barbara	ÖVP
12. GR. Batik Johann	ÖVP	29. GR.	Schleich Wolfgang	SPÖ
13. GR. Buresch DI Dr. Martin	ÖVP	30. GR.	Schwinger Alexander	ÖVP
14. GR. Dormayer Markus	ÖVP	31. GR.	Trimmel Ernst	ÖVP
15. GR. Dornhecker Claudia	ÖVP	32. GR.	Winkler Josef	FPÖ
16. GR. Eisenheld Ing. Christian	ÖVP	33. GR.	Zehner Mag. (FH) René	GRÜNE
17. GR. Grünauer Walter	ÖVP			

ENTSCHULDIGT WAR:

1. GR. Hrdliczka Christian (bis TOP 3) SPÖ

AUSSERDEM WAR ANWESEND:

Gemeindeamtsdirektor Mag. Dr. Helmut Haider als Schriftführer

VORSITZENDER: Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser (ÖVP)

**DIE SITZUNG IST ÖFFENTLICH.
DIE SITZUNG IST BESCHLUSSFÄHIG.**

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung bzw. Abänderung des öffentlichen Sitzungsprotokolls über die Gemeinderatssitzung vom 29.6.2015
3. Ergänzungswahlen in die Gemeinderatsausschüsse
4. Berichte
5. Bericht des Prüfungsausschusses
6. Abschluss von Sammelverträgen für Haushaltsverpackungen - ELS Austria GmbH
7. Löschung Pfandrecht Bisamberggasse 4 und Wiener Straße 1
8. Löschung Pfandrecht Sarobagasse 14
9. Absichtserklärung örtliches Raumordnungsprogramm 8p. Änderung Klausgraben
10. Absichtserklärung Bebauungsplan 7p. Änderung Klausgraben
11. Zuschlagserteilung Straßenbauarbeiten (Rad- und Gehweg Alleestraße, Deckschicht Finkengasse, Dr. Ludwigstraße und Skaterplatz)
12. Beauftragung öffentliche Beleuchtung Alleestraße/Hochaustraße
13. Nachträge Projekt Umstellung auf LED Straßenbeleuchtung
14. Erweiterung Projekt Umstellung auf LED Straßenbeleuchtung
15. Zuschlagserteilung ABA BA 18 Bauteil 01
16. Zuschlagserteilung ABA BA 18 Bauteil 02
17. Beauftragung Baumpflegearbeiten

Der Bürgermeister
gez. i. V. Josef Waygand
(Vizebürgermeister)

DIE SITZUNG IST ÖFFENTLICH.

VERLAUF DER SITZUNG:

1. FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. GENEHMIGUNG BZW. ABÄNDERUNG DES SITZUNGSPROTOKOLLS ÜBER DIE ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG VOM 29.6.2015

Gegen den Inhalt der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom **29.6.2015** langten schriftlich keine Einwendungen ein, das Protokoll gilt daher als genehmigt.

3. ERGÄNZUNGSWAHLEN IN DIE GEMEINDERATSAUSSCHÜSSE

Bgm. Mag. Arbesser berichtet, dass

Herr Karl **Danha** auf seine Mitgliedschaft im **Kulturausschuss** schriftlich vom 10.9.2015, eingelangt am 14.9.2015 GZ 15-07844 und

Herr Wolfgang **Schleich** auf seine Mitgliedschaft im **Sozialausschuss** schriftlich vom 10.9.2015, eingelangt am 14.9.2015 GZ 15-07843 und

Herr Christian **Hrdliczka** auf seine Mitgliedschaft im **Straßenausschuss** schriftlich vom 10.9.2015, eingelangt am 14.9.2015, GZ 15-07845 verzichtet hat.

Zur Wahl der Mitglieder in die Gemeinderatsausschüsse werden entsprechend dem Wahlvorschlag der Wahlpartei vorgedruckte Stimmzettel verteilt. Zur Stimmabgabe wird eine Wahlzelle zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim (§ 98 Abs. 2 GO).

In die Gemeinderatsausschüsse können nur Vorgeschlagene gewählt werden. Jeder Stimmzettel, der auf eine andere Person lautet, ist ungültig. Leere Stimmzettel (Kuverts) sind gleichfalls ungültig.

Stimmzettel, auf denen neben den Vorgeschlagenen auch andere Personen angeführt sind, sind für die Vorgeschlagenen gültig. Gewählt sind jene Vorgeschlagene, auf die gültige Stimmen entfallen (§ 107 Abs. 5 NÖ GO).

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates **Ebner Bernhard**(ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates **Korp Mag. Robert**.....(GRÜNE)

Bgm. Mag. Arbesser verliest folgenden Wahlvorschlag:

" Die Wahlpartei **Sozialdemokratische Partei Österreichs** schlägt gemäß § 115 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, folgende Gemeinderätin zur Ergänzungswahl in folgenden Ausschüssen vor:

Kulturausschuss

GR. Martinetz Gertrude (SPÖ)

Sozialausschuss

GR. Martinetz Gertrude (SPÖ)

Straßenausschuss

GR. Martinetz Gertrude (SPÖ) "

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmzettel **32**
davon entfallen auf:

GR. Martinetz Gertrude – Kulturausschuss – 27 gültige Stimmen, **5** ungültige Stimmen

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 bis 3 alle Ausschüsse gestrichen

Stimmzettel Nr. 6 Kultur- und Straßenausschuss gestrichen

Stimmzettel Nr. 7 Kulturausschuss gestrichen

abgegebene Stimmzettel **32**
davon entfallen auf:

GR. Martinetz Gertrude – Sozialausschuss – 29 gültige Stimmen, **3** ungültige Stimmen

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 bis 3 alle Ausschüsse gestrichen

abgegebene Stimmzettel **32**
davon entfallen auf den:

GR. Martinetz Gertrude – Straßenausschuss – 26 gültige Stimmen, **6** ungültige Stimmen

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 bis 3 alle Ausschüsse gestrichen

Stimmzettel Nr. 4 und 5 Straßenausschuss gestrichen

Stimmzettel Nr. 6 Kultur- und Straßenausschuss gestrichen

Auf Befragen des Vorsitzenden, ob sie die Wahl zum Mitglied in die Ausschüsse annimmt, erklärt Frau Gertrude Martinetz die Wahl anzunehmen.

4. BERICHTE

- **Bgm. Mag. Arbesser**
berichtet, dass am 6.10.2015 eine Besprechung zum Thema Ortskern stattfinden wird.

berichtet zum Thema Flüchtlinge.

- **GGR. DI Grassl**
berichtet, dass das Verkehrskonzept Volksschule von der Bezirkshauptmannschaft in dieser Form nicht genehmigt wurde.

lädt zu einer Begehung des Kreuzungsbereiches Klosterneuburger Straße / Schulstraße.

- **GGR. Treitl**
bedankt sich für die Mithilfe beim Ferienspiel.

lädt zu den Kulturveranstaltungen im Oktober

➤ **GGR. König**

berichtet, dass die Zertifikatsverleihung an die Marktgemeinde Langenzersdorf für das Grundzertifikat "Audit familienfreundliche Gemeinde" sowie das UNICEF-Zusatzzertifikat "Kinderfreundliche Gemeinde" am 21.10.2015 in Innsbruck stattfinden wird.

lädt zur INFO-Veranstaltung E-Car-Sharing am 8.10.2015, 19 Uhr, im Gasthaus Roderich.

berichtet von 151.000,-- Euro Rekordeinnahmen in der Seeschlacht.

➤ **GGR. Ebner**

bedankt sich für die Teilnahme am Tag der Vereine.

➤ **GR. DI Dr. Buresch**

berichtet vom Landesmobilitätskonzept.

➤ **GR. Mag. (FH) Zehner**

lädt zu den Veranstaltungen "Werkstatt & Kunst".

➤ **GR. Kolfelner**

berichtet von der Verkehrsverhandlung vor der Volksschule und den diesbezüglichen Schwierigkeiten mit der Bezirkshauptmannschaft.

➤ **GGR. Stindl**

berichtet über den neuen Betreuer im Jugendtreff.

berichtet von der Lärmmessung Pumpenhaus Magdalenenhofstraße. Die Grenzwerte sind eingehalten, das Bauvorhaben abgeschlossen.

berichtet vom "Tag des Baumes".

5.

BERICHT DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

Herr **GR. Winkler** verliest den Bericht des Prüfungsausschusses, eingelangt am 23.9.2015, GZ 15-08075. **[Beilage A der amtlichen Protokollsammlung]**.

Der Bürgermeister nimmt zum oben angeführten Prüfbericht wie folgt Stellung:

Hinsichtlich der Empfehlung des Ausschusses alle Haftpflichtpolizzen auf einen Versicherungsanbieter zu konzentrieren um dort einen Flottenrabatt zu lukrieren, ist anzumerken, dass es bei einer Versicherung bereits eine Flottenrabatt gibt. Trotz dieses Rabattes ist es in Einzelfällen möglich, günstigere Konditionen bei anderen Versicherern zu bekommen.

Hinsichtlich der Empfehlung auch im Elementarbereich alle Risiken auf einen Versicherer zu konzentrieren ist anzumerken, dass eine Bündelung bei einem einzigen Versicherer grundsätzlich machbar ist. Allerdings liefert man sich dadurch einen Versicherer aus weil die Rabatte anderer Versicherer bei keinen oder weniger dort versicherten Objekten nicht mehr angeboten werden. Dies war z.B. beim Museum der Fall. Ein Pool an Versicherern gibt die Möglichkeit, Spezialrisiken günstiger bzw. überhaupt zu versichern.

Hinsichtlich der Anregung die bestehenden Versicherungspolizzen durch einen Versicherungsmakler überprüfen und analysieren zu lassen ist anzumerken, dass ein unabhängiger Versicherungsmakler das Versicherungswesen der Marktgemeinde Langenzersdorf betreut und stetig dabei ist, die Versicherungsverträge zu optimieren.

**6.
ABSCHLUSS VON SAMMELVERTRÄGEN FÜR HAUSHALTSVERPACKUNGEN - ELS
AUSTRIA GMBH**

GGR. Mag. Korp stellt folgenden Antrag:

" Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf schließt mit der

- ELS Austria GmbH

aufgrund der Novelle 2013 zum Abfallwirtschaftsgesetz (AWG 2002) und der neuen Verpackungsverordnung 2014 die Vereinbarungen gemäß § 292 (2) AWG 2002 gemäß Schreiben vom 13. August 2015, eingelangt am 28. August 2015, GZ 15-07287.

Zuständigkeit: Abfallwirtschaftsausschuss GGR. Mag. Korp "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**7.
LÖSCHUNG PFANDRECHT BISAMBERGGASSE 4 UND WIENER STRASSE 1**

Vbgm. Waygand stellt folgenden Antrag:

" Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf erklärt sich bereit, aufgrund der zur Gänze getilgten eingetragenen Forderung in der Höhe von € 8.826,60 (C-LNR 21 b und c sowie 20 b und c 3445/2004 - 9 E 16/03d) in den Liegenschaften

- 11029 Langenzersdorf EZ 2772, Gst. .177 und
EZ 31, Gst. 103/1

dem Antrag auf Löschung des Pfandrechtes vom 7.9.2015, GZ 15-07581 zuzustimmen.

Zuständigkeit: Finanzausschuss Vbgm. Waygand "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**8.
LÖSCHUNG PFANDRECHT SAROBAGASSE 14**

Vbgm. Waygand stellt folgenden Antrag:

" Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf erklärt sich bereit, aufgrund der zur Gänze getilgten eingetragenen Forderung in der Höhe von € 1.615,83 (34/07 - 9 E 25/07h) in der Liegenschaft

- 11029 Langenzersdorf EZ 1268, Gst. .1086, Superädifikatshaus

dem Antrag auf Löschung des Pfandrechtes vom 24.8.2015, GZ 15-07222 zuzustimmen.

Zuständigkeit: Finanzausschuss Vbgm. Waygand "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**9.
ABSICHTSERKLÄRUNG ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSPROGRAMM 8P. ÄNDERUNG
KLAUSGRABEN**

Bgm. Mag. Arbesser stellt folgenden Antrag:

" Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beabsichtigt die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes für das Gebiet Klausgraben / Oberer Weg/Klausgraben (ehemals „Kleingartengebiet Klausgraben“) entsprechend den Rahmenbedingungen und der fachlichen Beurteilung des ausgearbeiteten Erläuterungsberichtes der Fa. Büro Dr. Paula, vom 31.07.2015, eingelangt am 06.08.2015, Geschäftszahl 15-06715.

Zuständigkeit: Bgm. Mag. Arbesser "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**10.
ABSICHTSERKLÄRUNG BEBAUUNGSPLAN 7P. ÄNDERUNG KLAUSGRABEN**

Bgm. Mag. Arbesser stellt folgenden Antrag:

" Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beabsichtigt die Änderung des Bebauungsplanes (7p.Änderung) für das Gebiet Klausgraben / Oberer Weg/Klausgraben (ehemals „Kleingartengebiet Klausgraben“) in Bauland Gebiet für erhaltenswerte Ortsstruktur entsprechend den Rahmenbedingungen und der fachlichen Beurteilung des ausgearbeiteten Entwurfes der Fa. Büro Dr. Paula, Nr. G11131, eingelangt am 01.09.2015, Geschäftszahl 15-07348.

Zuständigkeit: Bgm. Mag. Arbesser "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**11.
ZUSCHLAGSERTEILUNG STRASSENBAUARBEITEN (RAD- UND GEHWEG ALLEE-
STRASSE, DECKSCHICHT FINKENGASSE, DR. LUDWIGSTRASSE UND SKATER-
PLATZ)**

GGR. DI Grassl stellt folgenden Antrag:

" Gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 29.06.2015 wurden die Ausschreibungsunterlagen von der Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte Ziviltechniker GmbH. am 15.07.2015 mit Bekanntmachung ausgeschrieben.

Die Ausschreibung erfolgte im offenen Verfahren durch die Firma Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte Ziviltechniker GmbH, Wien namens der Marktgemeinde Langenzersdorf. Bis zur festgelegten Abgabefrist am 24.08.2015 um 9.00 Uhr im Gemeindeamt der Marktgemeinde Langenzersdorf wurden 7 Angebote für die Straßenbauarbeiten (Rad- und Gehweg Alleestraße, Deckschicht Finkengasse, Dr. Ludwigstraße und Skaterplatz) abgegeben. Die Angebotsöffnung fand am selben Tag um 9:55 Uhr statt und wurde in Anwesenheit einer Kommission vorgenommen.

Die Angebote wurden durch die Firma IUP geprüft und der diesbezügliche Prüfbericht ist am 07.09.2015, GZ 15-07569, im Gemeindeamt eingelangt.

Aufgrund des Ergebnisses der Angebotsprüfung ist das Angebot der Firma Strabag AG, Ruhhofstraße 93, 2136 Laa an der Thaya mit dem niedrigsten Preisen zu werten.

Es ergeht daher folgender

A N T R A G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf erteilt der Firma **Strabag AG, Ruhhofstraße 93, 2136 Laa an der Thaya**, den Zuschlag für die Straßenbauarbeiten (Rad- und Gehweg Alleestraße, Deckschicht Finkengasse, Dr. Ludwigstraße und Skaterplatz) lt. Angebot vom 24.08.2015 gemäß Prüfbericht der Firma IUP, 1200 Wien vom 07.09.2015, eingelangt am 07.09.2015, GZ 15-07569 in der Kostenrahmenhöhe von

€ 339.655,03 inkl. MwSt.

Die Kosten für die Straßenbauarbeiten Rad- und Gehweg Alleestraße wird der Haushaltsstelle 5/61200 – 00220 zugewiesen. Die Deckung erfolgt im Budget 2015 und 2016. Die Bedeckungen der Herstellung der Deckschicht in der Finkengasse ist in der Haushaltsstelle 5/61200 – 00250, für die Deckschicht Dr. Ludwigstraße in der Haushaltsstelle 5/61200 - 00260 und für die Asphaltierungsarbeiten des Skaterplatz in der Haushaltsstelle 1/81500 – 61900 sind gegeben.

Zuständigkeit: Straßenausschuss GGR. DI Grassl "

BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.

12.

BEAUFTRAGUNG ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG ALLEESTRASSE/HOCHAUSTRASSE

GGR. DI Grassl stellt folgenden Antrag:

" Für die Erweiterung des Radweges Alleestraße bis zur Hochaustraße und für die Ausleuchtung des Parklatzes Seeschlacht ist es erforderlich die öffentliche Beleuchtung in diesem Bereichen zu erweitern, welches in Rahmen der Umstellung auf LED Beleuchtung stattfinden kann.

Ein diesbezüglicher Kostenvoranschlag wurde bei der Firma ETech Moerth Infrastructure GmbH. eingeholt und von der Firma LUX Beleuchtungskonzepte GmbH. geprüft. Das Angebot Nummer 152/2015, Nachtrag 9 der Firma ETech Moerth Infrastructure GmbH. vom 16.06.2015, langte am 18.06.2015 hieramts ein und wurde mit der Geschäftszahl 15-05200 versehen.

Es ergeht daher folgender

A N T R A G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beauftragt die Firma **ETech Moerth Infrastructure GmbH, Josef Schneider Straße 20, 3462 Absdorf** mit der Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung in der Alleestraße bis zur Hochaustraße gemäß dem Angebot Nummer 152/2015, Nachtrag 9, vom 16.06.2015, eingelangt am 18.06.2015, Geschäftszahl 15-05200 in der Kostenrahmenhöhe von

€ 24.276,14 inkl. MwSt.

Die Kosten werden der Haushaltsstelle **5/8160 – 05020** zugewiesen. Die Deckung erfolgt im Budget 2016.

Zuständigkeit: Straßenausschuss GGR. DI Grassl "

BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.

13. NACHTRÄGE PROJEKT UMSTELLUNG AUF LED STRASSENBELEUCHTUNG

GGR. DI Grassl stellt folgenden Antrag:

" a)

Im Zuge der Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED wurden 32 Stück Verteilerkästen erhoben, es wurde nunmehr festgestellt, dass im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Langenzersdorf tatsächlich 44 Stück Verteilerkästen vorhanden sind.

Es ist daher erforderlich die differenzierenden 12 Stück Verteilerkästen ebenfalls entsprechend umzurüsten, für diese Mehrleistungen wurde ein diesbezüglicher Kostenvoranschlag bei der Firma ETech Moerth Infrastructure GmbH. eingeholt und von der Firma LUX Beleuchtungskonzepte GmbH. geprüft.

Das Angebot Nummer 201/2015, der Firma ETech Moerth Infrastructure GmbH. vom 12.09.2015, langte am 13.09.2015 hieramts ein.

Es ergeht daher folgender

A N T R A G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beauftragt die Firma

ETech Moerth Infrastructure GmbH, Josef Schneider Straße 20, 3462 Absdorf

mit der Umrüstung von 12 Stück Verteilerkästen, gemäß dem Angebot Nummer 201/2015, vom 12.09.2015, eingelangt am 13.09.2015, in der Kostenrahmenhöhe von

€ 99.290,04 inkl. MwSt.

Die Kosten werden der Haushaltsstelle **5/8160 – 05010** zugewiesen. Die Deckung erfolgt durch Anpassung des Finanzierungsplans für die Budgetjahre 2016 – 2019.

Zuständigkeit: Straßenausschuss GGR. DI Grassl

BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.

GGR. DI Grassl stellt folgenden Antrag:

b)

" Im Zuge der Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED ist es erforderlich die Wiederherstellung des öffentlichen Gutes durchzuführen für diese Mehrleistungen der Tiefbauarbeiten wurde ein diesbezüglicher Kostenvoranschlag bei der Firma ETech Moerth Infrastructure GmbH. eingeholt und von der Firma LUX Beleuchtungskonzepte GmbH. geprüft.

Das Angebot Nummer 170.1/2015, Nachtrag 20 der Firma ETech Moerth Infrastructure GmbH. vom 03.09.2015, langte am 08.09.2015 hieramts ein und wurde mit der Geschäftszahl 15-07614 versehen.

Es ergeht daher folgender

A N T R A G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beauftragt die Firma

**ETech Moerth Infrastructure GmbH
Josef Schneider Straße 20
3462 Absdorf**

mit den Mehrleistungen der Tiefbauarbeiten für die erforderliche Wiederherstellung des öffentlichen Gutes, gemäß dem Angebot Nummer 170.1/2015, Nachtrag 20, vom 03.09.2015, eingelangt am 08.09.2015, Geschäftszahl 15-07614 in der Kostenrahmenhöhe von

€ 163.113,72 inkl. MwSt.

Die Kosten werden der Haushaltsstelle **5/8160 – 05010** zugewiesen. Die Deckung erfolgt durch Anpassung des Finanzierungsplans für die Budgetjahre 2016 – 2019.

Zuständigkeit: Straßenausschuss GGR. DI Grassl "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

14.

ERWEITERUNG PROJEKT UMSTELLUNG AUF LED STRASSENBELEUCHTUNG

GGR. DI Grassl stellt folgenden Antrag:

" Nach Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED Beleuchtungskörper im Bereich Siedlung Bahnboden, wurden zwei Varianten für eine Lichtpunktverdichtung mit der ausführenden Firma ETech Moerth Infrastructure GmbH. besprochen und diesbezügliche Kostenvoranschläge eingeholt. Diese wurden zur technischen Überprüfung an die für das Projekt zuständige Lichtplanungsfirma LUX Beleuchtungskonzepte GmbH. mit der Bitte um Bewertung übermittelt. Die technisch Überprüfung gab dieser Variante der Verdichtung mit technischen Leuchten anstelle einer Umrüstung auf dekorative LED Gaslaternen eindeutig den Vorzug.

Diese Variante ist auch um € 109.290,15 inkl. MwSt. günstiger.

Es ergeht daher folgender

A N T R A G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beauftragt die Firma

**ETech Moerth Infrastructure GmbH
Josef Schneider Straße 20
3462 Absdorf**

mit der Lichtpunktverdichtung im Bereich Siedlung (Bahnboden, Schrammelgasse, Sarobagasse, Neustadlgasse, Barwichgasse) gemäß dem Angebot vom 20.09.2015, eingelangt am 21.09.2015, Geschäftszahl 15-07972 in einer Kostenrahmenhöhe von

€ 53.461,22 inkl. MwSt.

Die Kosten werden der Haushaltsstelle **5/8160 – 05010** zugewiesen. Die Deckung erfolgt durch Anpassung des Finanzierungsplans für die Budgetjahre 2016 – 2019.

Zuständigkeit: Straßenausschuss GGR. DI Grassl "

Zum Antrag spricht:
GR. Schleich

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

15. ZUSCHLAGSERTEILUNG ABA BA 18 BAUTEIL 01

GGR. Stindl stellt folgenden Antrag:

" Gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 29.06.2015 wurden die Ausschreibungsunterlagen ausgeschrieben und nach Abklärung der Angebotswilligkeit von der Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte Ziviltechniker GmbH. am 07.07.2015 an 5 Firmen versendet.

Die Ausschreibung erfolgte im nicht offenen Verfahren durch die Firma Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte Ziviltechniker GmbH, Wien namens der Marktgemeinde Langenzersdorf.

Bis zur festgelegten Abgabefrist am 24.08.2015 um 9.00 Uhr im Gemeindeamt der Marktgemeinde Langenzersdorf wurden 4 Angebote für die Sanierung der Schmutzwasserkanalisation südlich der ÖBB, westlich der Paul Gusel Straße (ABA BA18 Bauteil 01), Grabenlose Reparatur und Renovierung, abgegeben. Die Angebotsöffnung fand am selben Tag um 9:05 Uhr statt und wurde in Anwesenheit einer Kommission vorgenommen.

Die Angebote wurden durch die Firma IUP geprüft und der diesbezügliche Prüfbericht ist am 04.09.2015, GZ 15-07458, im Gemeindeamt eingelangt.

Aufgrund des Ergebnisses der Angebotsprüfung ist das Angebot der Firma HF Rohrtechnik GmbH., Kotzinastraße 4, 4030 Linz mit dem niedrigsten Preisen zu werten.

Es ergeht daher folgender

A N T R A G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf erteilt der Firma

**HF Rohrtechnik GmbH.
Kotzinastraße 4
4030 Linz**

den Zuschlag für die Sanierung der Schmutzwasserkanalisation südlich der ÖBB, westlich der Paul Gusel Straße (ABA BA18 Bauteil 01), Grabenlose Reparatur und Renovierung, lt. Angebot vom 19.08.2015, gemäß Prüfbericht der Firma IUP, 1200 Wien vom 01.09.2015, eingelangt am 04.09.2015, GZ 15-07458 in der Kostenrahmenhöhe von

€ 169.629,98 exkl. MwSt.
(inkl. 3% Nachlass)

Die Kosten werden der Haushaltsstelle **5/85100 – 05090** zugewiesen.

Zuständigkeit: Wasserausschuss GGR. Stindl "

BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.

**16.
ZUSCHLAGSERTEILUNG ABA BA 18 BAUTEIL 02**

GGR. Stindl stellt folgenden Antrag:

" Gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 29.06.2015 wurden die Ausschreibungsunterlagen von der Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte Ziviltechniker GmbH. am 15.07.2015 mit Bekanntmachung ausgeschrieben.

Die Ausschreibung erfolgte im offenen Verfahren durch die Firma Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte Ziviltechniker GmbH, Wien namens der Marktgemeinde Langenzersdorf.

Bis zur festgelegten Abgabefrist am 24.08.2015 um 9.00 Uhr im Gemeindeamt der Marktgemeinde Langenzersdorf wurden 5 Angebote für die Erneuerung Schmutzwasserkanalisation südlich der ÖBB, westlich der Paul Gusel Straße, Regenwasserentsorgung Finkengasse, Erd- u. Baumeisterarbeiten, Straßenwiederherstellung und Materiallieferungen (ABA BA 18 Bauteil 02) abgegeben. Die Angebotsöffnung fand am selben Tag um 9:25 Uhr statt und wurde in Anwesenheit einer Kommission vorgenommen.

Die Angebote wurden durch die Firma IUP geprüft und der diesbezügliche Prüfbericht ist am 04.09.2015, GZ 15-07457, im Gemeindeamt eingelangt.

Aufgrund des Ergebnisses der Angebotsprüfung ist das Angebot der Firma Dipl. Ing. A. Winkler & Co Baugesellschaft m.b.H., Futterknechtgasse 11, 1230 Wien mit dem niedrigsten Preisen zu werten.

Es ergeht daher folgender

A N T R A G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf erteilt der Firma

**Dipl. Ing. A. Winkler & Co Baugesellschaft m.b.H.
Futterknechtgasse 11
1230 Wien**

den Zuschlag für die Erneuerung Schmutzwasserkanalisation südlich der ÖBB, westlich der Paul Gusel Straße, Regenwasserentsorgung Finkengasse, Erd- u. Baumeisterarbeiten, Straßenwiederherstellung und Materiallieferungen (ABA BA 18 Bauteil 02), lt. Angebot vom 24.08.2015 gemäß Prüfbericht der Firma IUP, 1200 Wien vom 01.09.2015, eingelangt am 04.09.2015, GZ 15-07457 in der Kostenrahmenhöhe von

€ 251.059,80 exkl. MwSt.

Die Kosten werden der Haushaltsstelle **5/85100 – 05090** zugewiesen.

Zuständigkeit: Wasserausschuss GGR. Stindl "

BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.

**17.
BEAUFTRAGUNG BAUMPFLEGEARBEITEN**

GGR. Stindl stellt folgenden Antrag:

" Im Straßenraum wurden durch die Firma Maschinenring 1500 Bäume in den Baumkataster aufgenommen. Gemäß dieser Erhebung sind 750 Bäume betroffen, bei denen dringende Maßnahmen erforderlich sind. Da es sich um eine Erstaufnahme handelt, ist der Aufwand sehr groß, wird aber in der Folge immer weniger werden.

Es wurden folgende Firmen um Angebotlegung ersucht:

Pflanz garten & freiraum og, Obersdorf/Hauptstraße 16, 2120 Wolkersdorf
Baumzone e.U. DI Christian Seibert, Getreidegasse 6, 2102 Bisamberg
Maschinenring, Industriestraße 1, 2115 Ernstbrunn

Die Firma Maschinenring hat bis dato kein Angebot abgegeben.

Es ergeht daher folgender

ANTRAG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28.09.2015 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beauftragt die Firma

**PFLANZ! garten&freiraum og
Obersdorf/Hauptstraße 16, 2120 Wolkersdorf**

mit den erforderlichen Baumpflegearbeiten gemäß des aufliegenden Baumkatasters entsprechend dem Angebot Nr. 1489 vom 9.7.2015, eingelangt am 10.7.2015, GZ 15-05987 in der Kostenrahmenhöhe von

€ 58.168,80 inkl. MwSt.

Die Kosten werden der Haushaltsstelle **5/52010 – 61300** zugewiesen. Eine entsprechende Budgetierung erfolgt im Nachtragsvoranschlag 2015.

Zuständigkeit: Wasserausschuss GGR. Stindl "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um **19.55 Uhr**.

V. g. g.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

.....
(Mag. Dr. Helmut Haider)

.....
(Mag. Andreas Arbesser)

Vzbgm. Josef Waygand, ÖVP:

.....

GGR. Waltraud Stindl, GRÜNE:

.....

GGR. Karl Danha, SPÖ:

.....

GR. Josef Winkler, FPÖ:

.....